

Pressemappe: Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

03.12.2015 | 20:05:00 | ID: 21513 | Ressort: [Umwelt](#) | [Veranstaltungen](#)

[Stuttgart](#) (agrar-PR) -

„Die Umsetzung der Naturschutzstrategie des Landes nimmt weiter Fahrt auf. Mit dem jetzt beginnenden kommunalen Biodiversitätsprojekt ‚Natur nah dran‘, mit dessen Durchführung der NABU Baden-Württemberg beauftragt wurde, unterstützt das Land interessierte Städte und Gemeinden bei der Erhaltung der Biodiversität mit Fördergeldern von bis zu 15.000 Euro je Kommune. Die flankierenden Maßnahmen umfassen unter anderem eine Beratung und Unterstützung bei der Planung und Realisierung von naturnahen Flächen, Schulungen für kommunale Bedienstete oder die Beschaffung von gebietsheimischen Saat- und Pflanzgut. Damit lässt sich die Biodiversität auf kommunalen Freiflächen steigern, die Lebensqualität für Bürgerinnen und Bürger erhöhen und auf die Dauer sogar Geld sparen“, fasste Naturschutzminister Alexander Bonde anlässlich des Projektstarts von „Natur nah dran“ am Donnerstag (3. Dezember) in Stuttgart die Chancen zusammen, die sich für teilnehmende Kommunen aus dem Projekt ergeben können.

„Kommunale Freiflächen bergen ein enormes Potenzial zur Erhöhung und Bewahrung der Lebensvielfalt, sofern sie naturnah gestaltet werden. Ich hoffe, dass sich möglichst viele Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg an dem Projekt beteiligen und so das Land bei der Erhaltung und Förderung der Biodiversität unterstützen möchten“, so Bonde abschließend.

Städte und Gemeinden erhalten ein Informationspaket

In Kooperation mit dem NABU Baden-Württemberg erhalten alle Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg ab heute eine Informationsmappe, die unter anderem eine detaillierte Projektbroschüre sowie ein Informationsfaltblatt zu dem Projekt enthält. Das Projekt „Natur nah dran“ ist Teil der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes und wird auch vom Städtetag Baden-Württemberg und vom Gemeindetag Baden-Württemberg unterstützt.

Zur Teilnahme an dem Förderwettbewerb ist ein Bewerbungsformular mit weiteren Informationen erforderlich, das bis zum 29. Februar 2016 an den NABU Baden-Württemberg, Stichwort „Natur nah dran“, Tübinger Straße 15, 70178 Stuttgart oder per E-Mail an Naturnahdran@NABU-BW.de gesandt werden kann.

Zwischen 2016 und 2020 werden jährlich zehn ausgewählte Kommunen mit bis zu 15.000 Euro bei der naturnahen Gestaltung ihrer Grünflächen im Siedlungsraum unterstützt. Die Auswahl erfolgt über eine Jury, in der das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, der NABU sowie die kommunalen Landesverbände vertreten sein werden.

Detaillierte Informationen zum Projekt und zum Wettbewerb sind im Internet unter www.naturnahdran.de abrufbar.

Hintergrundinformationen:

Informationen zur Naturschutzstrategie Baden-Württemberg finden Sie hier
Informationen zur Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg finden Sie unter <http://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/startseite.html>. (mlr-bw)

Pressekontakt

Frau Nicole Maier

Telefon: 0711 / 126-2355 Fax: 0711 / 126-2255 E-Mail: pressestelle@mlr.bwl.de



Baden-Württemberg

[Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg](#)

Kernerplatz 10 70029 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 126-2355 Fax: +49 0711 126-2255

E-Mail: poststelle@mlr.bwl.de Web: www.mlr.baden-wuerttemberg.de >>> [Pressefach](#)